

# JAHRESRÜCKBLICK 2023/2024

Projekte des Landschaftspflegeverbandes in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde und den ausführenden Landwirten



## Auf da Oim – do gibt's .... vui zum doa!

Durch die verlängerte Vegetationsperiode in den Alpen kommt es auf Almflächen trotz Beweidung in den Sommermonaten vermehrt zu Verfilzung und Verbuschung, so dass aufwendige Schwendmaßnahmen auf jährlich rund 100 ha zur Erhaltung der Almwiesen mit seltenen Arten wie Kohlröschen und Enzian nötig sind.



## Vitamine vor der Haustür – Pflanzung heimischer Obstsorten

Im Rahmen des Streuobstpaktes Bayern wurde über die Landschaftspflegerichtlinie und „Streuobst für Alle“ die Pflanzung von rund **700** Obstbäumen gefördert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf alten, robusten Hochstammsorten. Sortenerhaltungsgärten in Rohrdorf und Riedering sollen deren breites Genspektrum für die Nachwelt sichern, um auch zukünftig eine Versorgung mit robusten, angepassten Obstsorten zu ermöglichen.



Obstbaumpflanzung in Höhenmoos, Rohrdorf

## Da lebt sich´s guad – Pflanzung von Wildhecken für Neuntöter, Igel und Co.

Wildhecken sind die Supermärkte, Heimstätten und Schutzräume der Natur.

Wildhecken bieten einen effektiven Wind- und Erosionsschutz und beleben das Landschaftsbild.

Anlage von 5 Wildhecken mit je 50 – 100 m durch das Engagement privater Grundstückseigentümer.



Anlage einer 3reihigen Wildhecke mit heimischen Wildgehölzen, Brannenburg - typischer Heckenbewohner – der seltene Neuntöter

## Ein Planschbecken für Gelbbauchunke und Co.

- Anlage bzw. Instandsetzung von 40 Tümpeln und Weihern als Laichgewässer und Lebensraum für die bayernweit stark bedrohten Amphibien
- Einbau von 21 Betonbecken als künstliche Laichhilfe für die vom Aussterben bedrohte Gelbbauchunke



Anlage von Laichtümpeln für die Gelbbauchunke an einer Forststraße in der Gemeinde Frasdorf in Zusammenarbeit mit den Bayerischen Staatsforsten, Anlage eines Kleingewässers bei Baierbach, Stephanskirchen



Gelbbauchunke in einem neu angelegten Tümpel, Aschau i.Ch

## Da summts und brummts – Artenschutzmaßnahmen in Streu-, Wildblumenwiesen, Mooren

- Pflege und Wiederherstellung von jährlich rund 500 ha Wiesen- und Moorflächen Offenlandlebensräume sind Heimat zahlreicher hochbedrohter Tier- und Pflanzenarten z.B. von Wiesenbrütern wie Kiebitz, Wachtel, Wiesenpieper, etc. Sie erfüllen wichtige Ökosystemfunktionen, wie Wasserfiltration und CO<sub>2</sub>-Speicherung.



Schwaberinger Moos: ca. 14 ha wertvoller Streuwiesenlebensraum werden vom LPV jährlich gepflegt, Söchtenau

### Seltene Streuwiesenbewohner



Goldener Scheckenfalter



Lungen-Enzian



Wiesenknopf-Ameisenbläuling

- Anlage von Seigen (mit Regenwasser gefüllte Mulden, in denen der Kiebitz und im Winter durchziehende Vögel wie die Bekassine nach Nahrung stochern können), z.B. Penzinger Moos
- Die Axt im Walde – Wiederherstellung von ehemaligen Feucht- und Nasswiesen – ein über Jahrhunderte gewachsenes und sehr artenreiches land(wirt)schaftliches Kulturgut (Seige Penzing, Entbuschung Rottenhub)



## Wenn Ausgleich, dann richtig! – Betreuung und Pflege von Ausgleichsflächen

Beurteilung, Pflege und Betreuung von Ausgleichs- und Ökokontoflächen

- Pflege und Beurteilung einzelner Flächen
- Monitoring gemeindeeigener Ausgleichsflächen in Amerang zur Beurteilung des Ist-Zustandes



Acker mit Ackerwildkräutern, Amerang



Ausgleichsfläche Blühwiese, Breitbrunn

## Junge Landwirte bekommen Einblick in die praktische Landschaftspflege

Im Oktober 2024 war wieder die Landwirtschaftsschule Rosenheim zu Gast beim LPV. Die Schüler und zwei Vertreter des Landwirtschaftsamts kamen in die Gemeinde Soyen, um sich ein Bild zur praktischen Landschaftspflege zu verschaffen. Die jungen Landwirtinnen und Landwirte können sich dabei an den Spezialmaschinen versuchen.



Steilhangmahd des artenreichen Bahndamms in Königswart, Soyen

Mehr über uns unter: [www.lpv-rosenheim.de](http://www.lpv-rosenheim.de)

LPV Rosenheim e.V., Dorfplatz 1, 83139 Söchtenau

TEL. 08055-447 9793

Text und Bilder: LPV Rosenheim e.V.